



LOGOPÄDIE INTERVENTION BEI PATIENTEN MIT DIAGNOSTIZIERTER AUFMERKSAMKEITSDEFIZIT- HYPERAKTIVITÄTSSTÖRUNG: INTEGRATIVE ÜBERPRÜFUNG

INTEGRATIVE ÜBERPRÜFUNG

SILVA, Fagner Pereira da¹

SILVA, Fagner Pereira da. **Logopädie Intervention bei Patienten mit diagnostizierter Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung: Integrative Überprüfung.** Revista Científica Multidisciplinar Núcleo do Conhecimento. Jahr. 07, Hrsg. 06, Bd. 05, S. 157-174. Juni 2022. ISSN: 2448-0959, Zugangslink: <https://www.nucleodoconhecimento.com.br/gesundheit/logopaedie-intervention>, DOI: 10.32749/nucleodoconhecimento.com.br/gesundheit/logopaedie-intervention

ZUSAMMENFASSUNG

Die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) kann als neurobiologische Störung mit genetischen Ursachen charakterisiert werden, die unter den Hauptsymptomen Unaufmerksamkeit, unruhiges Verhalten sowie Impulsivitätsprobleme aufweist. Diese Störung tritt in der Kindheit auf und kann den Menschen sein ganzes Leben lang begleiten. Die Behandlung kann durch die Kombination von Medikamenten, Psychotherapie und Logopädie erfolgen, insbesondere wenn Sprachstörungen oder Schreibprobleme beobachtet werden. In diesem Zusammenhang hat der vorliegende Artikel die Leitfrage: Wie kann Logopädie wirken, um die durch die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung verursachten Probleme zu reduzieren? Daher ist das Hauptziel dieser Forschung, anhand der bereits veröffentlichten Literatur die Intervention der Logopädie bei Patienten zu analysieren, bei denen eine Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung diagnostiziert wurde. Für die Grundlage der Forschung war es notwendig, eine integrative bibliografische Recherche durchzuführen, bei der mehrere Theorien zur Intervention der Logopädie bei Menschen mit ADHS analysiert wurden. Dazu wurden Recherchen in den Datenbanken: Scielo, Pubmed, Lilacs und Medline durchgeführt. Durch diese Forschung wird der Schluss gezogen, dass die Leistung von Logopäden bei Personen, bei denen ADHS diagnostiziert wurde, zu einer signifikanten Verringerung multipler Verhaltensweisen führt, was erheblich dazu beiträgt, die Hauptschwierigkeiten dieser Personen, wie Aufmerksamkeits- und Impulsivitätsprobleme, zusätzlich zur



Unterstützung zu bekämpfen Eltern oder Erziehungsberechtigte von Menschen mit ADHS.

Schlüsselwörter: Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung, Logopädie, Symptome, Behandlung.

1. EINLEITUNG

In Bezug auf den Ursprung der Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung kann festgestellt werden, dass sie im 20. Jahrhundert in der wissenschaftlichen Literatur auftauchte und erstmals 1902 durch die Leistung von George Still beschrieben wurde. Dieser Wissenschaftler charakterisierte diese Störung als Ablenkbarkeit, Hyperkinesie und Mangel an Impulskontrolle durch Menschen (AXELSON; PENA, 2015).

In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Diagnostischen und Statistischen Handbuchs Psychischer Störungen (DSM-5) wird gefolgt, dass ADHS als eine Störung gekennzeichnet ist, die mit einer neurologischen Entwicklung verbunden ist, die sich bei Individuen aufgrund verschiedener Symptome zeigt, insbesondere während der Kindheit die Unaufmerksamkeit, Hyperaktivität oder Somatisierung dieser oben genannten Gruppen, die je nach Grad in leicht, mittel oder schwer eingeteilt werden können (AMERICAN PSYCHIATRIC ASSOCIATION, 2014).

Unter den Hauptsymptomen stechen Geduldsmangel, ständige Ablenkung, Impulsivität, mangelnde Abstraktionsfähigkeit über einen längeren Zeitraum, Ablehnung, Zweifel an der intellektuellen Leistungsfähigkeit und geringes Selbstwertgefühl hervor (BARINI ; HAGE, 2015).

Diese Probleme können jedoch durch Interventionen gemildert werden, deren Hauptzweck die Förderung der Verbesserung der Lebensqualität von Menschen ist, bei denen diese Störung diagnostiziert wurde (RIBEIRO, 2016).



Es sollte beachtet werden, dass die Interventionen durch die gemeinsame Aktion mehrerer Fachleute erfolgen müssen, wobei der Schwerpunkt vor allem auf Pädagogen, Psychopädagogen, Psychologen, Neurologen und Logopäden liegt.

Das Forschungsproblem basiert in diesem Zusammenhang auf folgender Fragestellung: Wie kann Logopädie wirken, um die durch die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung verursachten Probleme zu reduzieren?

Daher wurde es als allgemeines Ziel definiert, anhand der bereits veröffentlichten Literatur die Intervention der Logopädie bei Patienten mit diagnostizierter Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung zu analysieren.

Gemäss Reglement des Bundesrates für Phonoaudiologie, Art. 1 des Gesetzes Nr. 6.965/1981 hat die Logopädie zu ihren Aktionszielen die Entwicklung der Präventivarbeit, die effektive Teilnahme am Team, das für die Diagnose und Durchführung von Therapien verantwortlich ist, die auf eine breite Kommunikation abzielen, d.h. in ihrer Entwicklung, in der Verbesserungsprozess und bei der Analyse kognitiver Probleme (BRASIL, 1981).

Daraus lässt sich schließen, dass die Arbeit von Fachleuten für Sprachpathologie in der Lage ist, eine Reihe von Vorteilen für die Behandlung von Personen mit ADHS zu bieten, indem sie durch Prozesse, die auf die Stimulierung der Neuroplastizität abzielen, gezielter auf neurofunktionelle Schwierigkeiten einwirken.

Dies rechtfertigt die Bedeutung des Themas, da es einen ständigen Bedarf gibt, eine bessere Lebensqualität für Kinder mit ADHS-Diagnose zu suchen, die durch die Arbeit von Logopäden, die direkt für die Durchführung therapeutischer Maßnahmen verantwortlich sind, durch Stimulierung bereitgestellt werden kann der kognitive Prozess, der neben der Verbesserung der Aufmerksamkeit nach der angemessenen Verbesserung der unterschiedlichsten menschlichen Fähigkeiten



strebt, wie zum Beispiel im Akt des Denkens, der Unterstützung des Gedächtnisprozesses, der Fähigkeit zur Selbstbeherrschung.

2. AUFMERKSAMKEITS-DEFIZIT-HYPERAKTIVITÄTS-STÖRUNG

Zunächst lohnt es sich, die theoretischen Konzepte im Zusammenhang mit ADHS zu analysieren. Diese Störung kann als ein Krankheitsbild definiert werden, das im Kindes- und Jugendalter häufiger auftritt und durch das Zusammenspiel von genetischen Faktoren und Umweltfaktoren entsteht (ROHDE, 2000).

In Bezug auf seine Diagnose gibt es eine klinische Dominanz, die zu den Hauptsymptomen Hyperaktivität, Unaufmerksamkeit sowie das Problem der Impulsivität gemäß den vom *Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders* (DSM-5) vorgeschriebenen Kriterien gehört (AMERICAN PSYCHIATRIC ASSOCIATION, 2014).

Es sollte beachtet werden, dass diese verschiedenen Symptome einfache tägliche Aktivitäten beeinträchtigen können, zusätzlich zu erheblichen Beeinträchtigungen des Schullebens und Problemen in sozialen Beziehungen.

Die Forschung zeigt, dass Veränderungen in den exekutiven Funktionen von Personen, bei denen ADHS diagnostiziert wurde, tendenziell Folgendes umfassen: Schwierigkeiten beim Lösen von Problemen; kognitive Hemmung; geistige Flexibilität; Verhaltenshemmung Selbstregulierung; und Motorsteuerung. Es wird daher gefolgert, dass Menschen mit ADHS dazu neigen, eine Reihe von Sprachschwierigkeiten und eine offensichtliche Verzögerung beim Sprechen zu zeigen, mit syntaktischen, phonologischen und pragmatischen (SOUZA *et al.*, 2021).

Dennoch kann festgestellt werden, dass mehrere Fähigkeiten, wie phonologisches Bewusstsein, Arbeitsgedächtnis und das Problem der automatischen Benennung, bei Menschen mit ADHS eine Reihe von Schäden erleiden können, die



schwerwiegende Folgen für die Lesefähigkeit haben, wie z. B. eine einfache Entschlüsselung von ein Wort, was den Schüler zum Beispiel dazu bringt, richtig zu lesen und später die restlichen Wörter oder Sätze zu erfinden. Auch treten nicht selten Schwierigkeiten beim Textverständnis auf, d.h. die Unfähigkeit, Ideen zu organisieren, so dass man bei der Genauigkeit der Antworten auf Nachfrage Erfolge erzielen kann (CAPELLINI *et al.*, 2007).

Laut Martins *et al.* (2020) weisen etwa 80 % der Menschen mit ADHS-Diagnose, die sich keiner wirksamen Behandlung unterziehen, eine geringere Leistung in der Schule auf und etwa 45 % neigen dazu, mindestens ein Schuljahr zu wiederholen. Es sollte auch beachtet werden, dass die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung mit etwa 30 % in direktem Zusammenhang mit Lernproblemen steht, wobei der Schwerpunkt auf Dysgraphie, Dyslexie (Leseschwäche) und Dyskalkulie liegt.

Diagramm 1 zeigt im Detail die wichtigsten Lernprobleme von Menschen, bei denen eine Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung diagnostiziert wurde.

Diagramm 1 – Lernprobleme bei Menschen mit ADHS

Lernprobleme	Merkmale	Behandlung
Dysgraphie	Störung, die sich direkt auf das Schreiben auswirkt, wobei die Zeichen durch die Maßnahmen der Lehrer in der Klassenumgebung identifiziert werden und mit motorischen Problemen verbunden sind. Unleserliche Handschrift, zusätzlich zu langsamem Schreiben, wie z. B. auf der Tafel angeordnete Wörter.	Die Behandlung kann durch die Tätigkeit von Ergotherapeuten, Psychomotoriktherapeuten oder durch die Leistung von Logopäden mit Spezialisierung auf dem Gebiet erfolgen. Es ist jedoch notwendig, einen Arzt aufzusuchen, um eine ordnungsgemäße Untersuchung durchzuführen, um sicherzustellen, dass kein schwerwiegendes motorisches Problem vorliegt. Es sollte beachtet werden, dass ein Kinderarzt diese Leistung erbringen und den Fall folglich überweisen kann.
Dyslexie	Lernstörung neurobiologischen Ursprungs, die eine Reihe von Beeinträchtigungen beim genauen und/oder flüssigen Erkennen von	Durch Lernstrategien, die in der Lage sind, den Lese-, Schreib- und Sehprozess richtig zu stimulieren und daher die Unterstützung eines



	<p>Wörtern verursacht, die die Entschlüsselungsfähigkeit erheblich beeinträchtigt und Probleme mit der Rechtschreibung von Wörtern hat. Diese Störung führt zu Defiziten in der phonologischen Komponente der Sprache.</p>	<p>multidisziplinären Teams aus Pädagogen, Psychologen und Logopäden sowie Neurologen erfordern.</p>
Dyskalkulie	<p>Lernstörung, die sich besonders bei Kindern im schulpflichtigen Alter manifestiert. Menschen mit Legasthenie neigen dazu, Schwierigkeiten beim Denken, Reflektieren, Bewerten oder Argumentieren bei Aktivitäten zu haben, die mit mathematischen Problemen verbunden sind.</p>	<p>Es erfordert eine Reihe pädagogischer Strategien, indem Bereiche identifiziert werden, in denen sich Kinder wohlfühlen. Unter den wichtigsten Empfehlungen heben sich die folgenden hervor: die Notwendigkeit eines Assistenzlehrers; Respekt für den Lehr-Lern-Prozess des Kindes, indem die Wiederaufnahme von Inhalten erforderlich ist, wann immer dies erforderlich ist; den Inhalt entsprechend der Zeit des Kindes vorantreiben; Bereitstellung von Materialien, die mit den erforderlichen Anpassungen je nach Bedarf erstellt wurden, unter Verwendung spezifischer Methoden für die Art der vorgestellten Dyskalkulie, wobei kontinuierlich versucht wird, das Gleichgewicht der mit Erklärungen verbrachten Zeit aufrechtzuerhalten. Kurz gesagt, der Wiederholungsprozess ohne das richtige Verständnis des Kindes kann zu Frustrationen führen und Probleme für den Lernprozess und den Erinnerungsprozess mit sich bringen.</p>

Quelle: Autor selbst (2022).

3. SPRACHTHERAPIE-INTERVENTION BEI PATIENTEN MIT DER DIAGNOSE ADHS

Da eines der Hauptsymptome von ADHS die Unaufmerksamkeit ist, wird der Logopäde daran arbeiten, die Aufmerksamkeit des Kindes zu verbessern. Darüber hinaus kann der Fachmann mit Fähigkeiten zur mündlichen Kommunikation helfen, die ebenfalls gleichermaßen beeinträchtigt sein können. Darüber hinaus wird betont, dass diese Störung anderen Störungen wie beispielsweise dem mündlichen und schriftlichen Lesen „die Tür öffnen“ kann (FREIRO, 2013).



Es ist zu beachten, dass die Logopädin neben der Beratung, Therapie und angemessenen Verbesserung der Kommunikation zwischen Menschen in den unterschiedlichsten und komplexesten Aspekten die Rolle des Handelns in der Gesundheitsförderung, Prävention, Bewertung und Diagnose hat (SOUZA, 2015).

Es ist bemerkenswert, dass zu den Hauptkompetenzbereichen von Logopäden die kontinuierliche Suche nach einer Art Verbesserung der relevanten Fähigkeiten, insbesondere der mündlichen Sprache, des Verstehens und des Prozesses gehört, der den schriftlichen Teil beinhaltet (FREITAS, 2020).

In diesem Zusammenhang sind Logopäden von größter Bedeutung bei der Überwachung von Menschen mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung, da mehrere Veränderungen hauptsächlich in Bezug auf die auditive Verarbeitung auftreten, die sowohl eine primäre als auch eine sekundäre Ursache sein können in der Lage, zur Ausweitung von Problemen während der Schulphase beizutragen (SILVA und CARLINO, 2020).

Daher strebt die Intervention der Sprachtherapie bei Personen mit ADHS-Diagnose die Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten an, wobei der Prozess der Systematisierung der Sprache und die Erweiterung des sprachlichen Repertoires durch Maßnahmen hervorgehoben werden, die darauf abzielen, die Fähigkeiten der auditiven Aufmerksamkeit, des auditiven Gedächtnisses, des auditiven Verschlusses und der Hintergrundfigur zu verbessern für sprachliche Laute und phonologische Bewusstheit und beeinflusst damit neben dem Sozialisationsprozess auch den Spracherwerb, den Sprachentwicklungsprozess und die Schulentwicklung (SIGNOR, 2013).

Man darf auch nicht vergessen, dass Logopäden eine wichtige Rolle zukommt, wenn sie Familienmitglieder und pädagogische Fachkräfte anleiten und Lehrern und Koordinatoren raten, einen angemesseneren und effizienteren Weg zu finden,



um Menschen mit ADHS anzuleiten, bessere schulische Ergebnisse zu erzielen (FONTINELE und SILVA, 2021).

4. METHODIK

Für die Grundlage der vorliegenden Forschung bestand Bedarf an einer literarischen Rezension des integrativen Typs durch die Analyse von Theorien, die von Forschern stammen, basierend auf mehreren Forschungsquellen und wissenschaftlichen Artikeln, die in mehreren Datenbanken vorhanden sind, mit Betonung auf SCIELO (*Scientific Electronic Library Online*), CAPES (*Coordenação de Aperfeiçoamento de Pessoal de Nível Superior*) und MEDLINE (*Sistema Online de Busca e Análise de Literatura Médica*).

Die integrative Literaturrecherche kann als eine Methode charakterisiert werden, deren Zweck darin besteht, die Ergebnisse einer Forschung zu einem Thema in einer geordneten und umfassenden Weise angemessen zusammenzufassen und somit eine beträchtliche Menge an Informationen zu einem Thema/Problem zu liefern (MENDES; SILVEIRA; GALVÃO, 2008).

Durch die integrative Überprüfung wurde die Kombination von Daten aus der theoretischen und empirischen Literatur in die Forschung einbezogen, wodurch ein breiteres Verständnis des Themas im Zusammenhang mit der Durchführung von Logopädie für Menschen mit der Diagnose ADHS geschaffen wurde, was zu einem Rahmen von führte multiple und komplexe Definitionen durch den recherchierten theoretischen Apparat. Darüber hinaus basiert die Forschung auf einem qualitativ-explorativen Ansatz.

Um einen größeren Erfolg bei der Auswahl der Quellen zu erzielen, die diese Forschung unterstützen, basierte die Suche auf den oben genannten Datenbanken und verwendete die folgenden Deskriptoren: Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS), Sprachtherapie, Intervention, Nutzen.



Im Hinblick auf den Ein- und Ausschlussprozess wurden nur wissenschaftliche Artikel verwendet, die zwischen den Jahren 2015 und 2022 erstellt und veröffentlicht wurden, und außerhalb dieses Zeitraums erstellte Forschung wurde ausgeschlossen, daher wurde das erste Kriterium auf den Aspekt der Zeitlichkeit bezogen.

Das zweite Einschlusskriterium war die Zulassung von Studien, die nur in ihrer Gesamtheit vorliegen, ohne solche, die nur Abstracts präsentieren, um so Verzerrungen der von ihren jeweiligen Autoren präsentierten Ideen zu vermeiden.

Das dritte Ein- und Ausschlusskriterium basierte auf dem idiomatischen Problem, wobei nur Quellen verwendet wurden, die, obwohl sie in anderen Ländern produziert wurden, ordnungsgemäß ins Portugiesische übersetzt wurden.

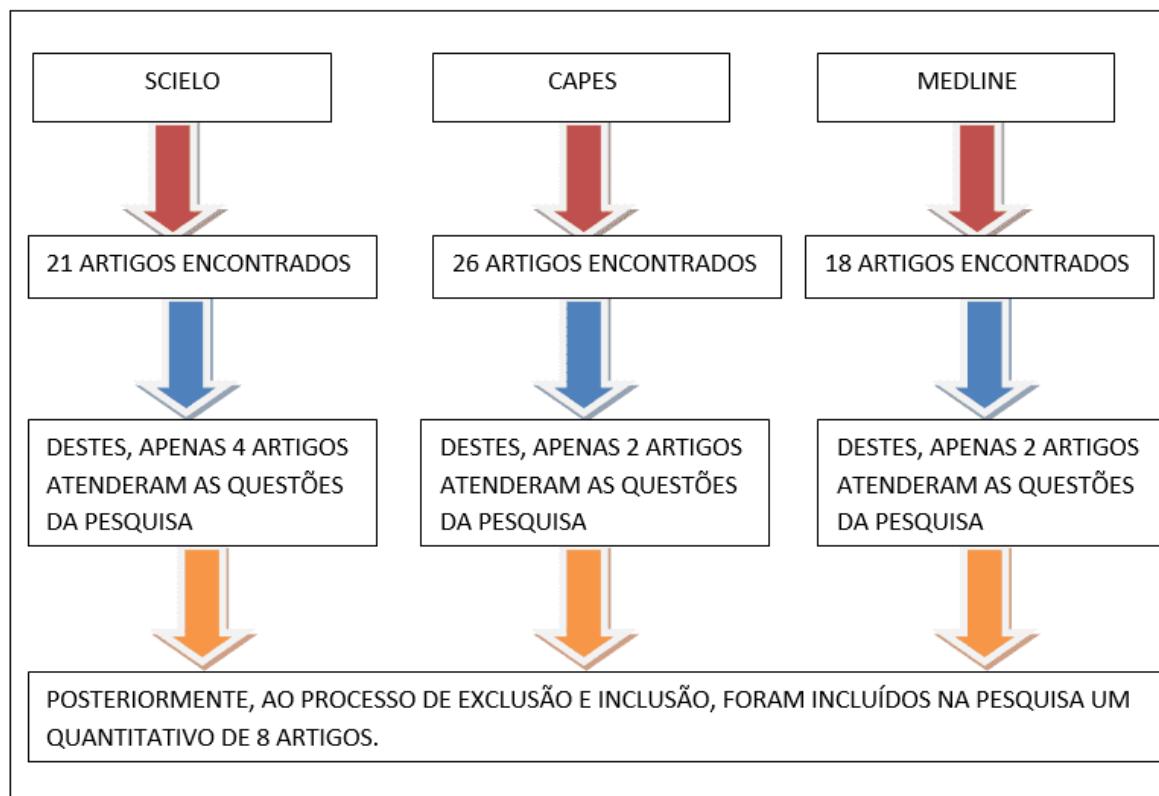
Und schließlich bezog sich das letzte Ein- und Ausschlusskriterium auf die Problematik der doppelten Recherche in unterschiedlichen Datenbanken. Somit wurden wiederholte Suchen nur einmal berücksichtigt.

Daher wurden in Bezug auf die Leistung von Logopäden bei Menschen mit ADHS 21 Artikel in der Scielo-Datenbank, 26 in CAPES und 18 in MEDLINE identifiziert. Nach dem Einschluss- und Ausschlussprozess wurden jedoch nur 4 Artikel von Scielo, 2 Artikel von CAPES und 2 Artikel von MEDLINE eingeschlossen, sodass insgesamt 8 Artikel in diese Untersuchung eingeschlossen wurden.

5. ERGEBNISSE

Das Ergebnis in Bezug auf den Einschlussprozess und den Ausschlussprozess der in dieser Studie verwendeten Quellen nach einer Suche auf den Websites von SCIELO, CAPES und MEDLINE ist im folgenden Flussdiagramm dargestellt:

Flussdiagramm 1 – Studien (Post-Einschluss- und Ausschlusskriterien), die die Forschung gemäß der Datenbank unterstützen haben



Quelle: Vom Autor selbst erstellt (2022).

Zur besseren Systematisierung war es notwendig, Tabelle 2 zu erstellen, um die wichtigsten Informationen (Autor, Erscheinungsjahr, Titel, Datenbank, Ziele, Methoden und Ergebnisse) zu den Quellen aufzuzeigen, die die Forschung unterstützten.

Tabelle 2: Charakterisierung der eingefügten Quellen, die die Recherche unterstützen

Autor Datenbank	(Jahr)	Ziele	Methode	Ergebnisse
Martins RA (2020) Phonologische Remediation bei Schülern mit ADHS und Legasthenie		Vergleich der Leistung der Bewertung der phonologischen Verarbeitung, Lesegeschwindigkeit und des Textverständnisses	In die Studie wurden 32 Schülerinnen und Schüler beider Geschlechter vom 2. bis zum 8. Grundschuljahr mit diagnostizierter ADHS	Die Ergebnisse, ausgedrückt als Z- Score, zeigten einen statistisch signifikanten Unterschied zwischen den Bewertungen vor und nach der Korrektur



SCIELO	vor und nach der Anwendung eines phonologischen Korrekturprogramms in einer eingeschränkten Gruppe von Schülern mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) und Legasthenie.	und Legasthenie gemäß DSM-5 eingeschlossen, die in der kinderneurologischen Ambulanz der IPPMG/UFRJ behandelt wurden. Alle Patienten wurden dem phonologischen Remediationsprogramm unterzogen, das aus 18 wöchentlichen Sitzungen bestand.	bei phonologischen Verarbeitungsfähigkeiten, wie Silben- und Phonembewusstsein, Arbeitsgedächtnis und lexikalischem Zugriff. Die Reimaufgabe wurde separat analysiert, da sie als Aufgabe mit einer anderen Segmentierungsebene als andere Silbenebenen betrachtet wird und für dieses Ergebnis keine Signifikanz bestand. Darüber hinaus gab es einen statistisch signifikanten Unterschied bei Tests, die die Lesegeschwindigkeit und das Textverständnis messen.
Silva US (2020) Literaturrecherche zu ADHS und sprachpathologischen Veränderungen SCIELO	Führen Sie eine Literaturrecherche zu ADHS und sprachlichen Veränderungen durch	Die Recherche wurde unter Verwendung der folgenden Datenbanken durchgeführt: Lilacs, Scielo, Periódicos CAPES, <i>Virtual Health Library</i> , in Bezug auf die Herangehensweise der untersuchten Artikel behandelten sieben Artikel spezifische Sprachthemen, wie z. B.: Einschränkung des Wortschatzes, verbales Verständnis, phonologische Aspekte, visuelle - motorische Wahrnehmungs- und Lesestörungen und nur eins, es zeichnet das vergleichende Profil des Legasthenikers und des Subjekts mit	Da es sich um ein Thema handelt, das im Kontext der Sprachtherapie und im multidisziplinären Bereich gewachsen ist und weiter erforscht und studiert werden muss, gibt es immer noch wenige Studien, die die Aspekte der Sprachtherapie und insbesondere die Aspekte der Sprache zeigen. Die bisher veröffentlichten Artikel bringen keinen Konsens über die Änderungen im Sprachszenario, die am häufigsten auftreten, und das Profil dieser Fächer, daher ist die Notwendigkeit weiterer Studien zu diesem Thema offensichtlich, um die Leistung des



		ADHS nach.	Sprechens zu verbessern Therapie in diesem Bereich.
Calixto <i>et al.</i> (2021) Lern- und Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung : eine Analyse der brasilianischen Produktion. SCIELO	Untersuchung des Themas Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung – ADHS im Kontext der brasilianischen Bildung.	24 Artikel aus der Scielo Brasil-Datenbank wurden analysiert, die die letzten 10 Jahre (2007-2017) abdecken.	Die Artikel entsprechen dem medizinischen Bereich, genauer gesagt der klinischen Medizin, den Neurowissenschaften, der Logopädie und der Psychologie. Die meisten gehen aus neurobiologischer Sicht mit einer medikamentösen Therapie an ADHS heran. Die anderen weisen auf das Problem der Entstehung der großen Zahl diagnostizierter und medizinisierter Studenten hin. Es wird der Schluss gezogen, dass dies eine neue Diskussion ist, die einen multidisziplinären Blick und die kritische Dimension des Lernens für Menschen sucht, bei denen diese Störung diagnostiziert wurde.
Nascimento (2016) Sprachpathologische Störungen bei Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung : systematische Literaturrecherche SCIELO	Wissenschaftliche Arbeiten zum Zusammenhang zwischen Aufmerksamkeits- Defizit- Hyperaktivitäts- Störung und Logopädie systematisch überprüfen und Beobachtungsstudien zum Thema methodisch analysieren	Dies ist eine systematische Literaturrecherche, durchgeführt in den Datenbanken <i>Medical Literature Analysis and Retrieval System online</i> (MEDLINE, USA), <i>Latin American and Caribbean Literature in Health Sciences</i> (LILACS, Brasilien) und <i>Indice Bibliográfico Español de Ciencias de la Salud</i> (IBECS), in der die Deskriptoren „Sprache“, „Sprachentwicklung“, „Aufmerksamkeitsdefizit-	Das Studium wissenschaftlicher Arbeiten ergab, dass die am meisten diskutierten Sprachstörungen Lesestörungen waren und dass es nur wenige Publikationen über den Zusammenhang zwischen auditiver Verarbeitung und der Störung sowie über die Leistung des Logopäden bei der Abklärung und Behandlung gibt von Kindern mit Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung.



		it- Hyperaktivitätsstörung“ „ADHS“ und „Hörwahrnehmung“ verwendet wurden.	
Silva DPC (2021) Auftreten von Veränderungen in der Bewertung der zentralen auditiven Verarbeitung bei Personen mit Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung : eine systematische Überprüfung Umhänge	Überprüfung des Auftretens von Veränderungen in der Beurteilung der zentralen auditiven Verarbeitung (PAC) bei Kindern und Jugendlichen mit Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung (ADHS)	Die systematische Überprüfung wurde gemäß den PRISMA-Empfehlungen durchgeführt. Basierend auf der PECOS-Strategie wurde die Leitfrage erarbeitet: „Gibt es Veränderungen bei PAC-Verhaltenstests bei Kindern und Jugendlichen mit ADHS?“. Folgende Deskriptoren wurden ausgewählt: „Attention Deficit Hyperactivity Disorder“ und „Auditory Perception Disorders“, auf Portugiesisch und Englisch. In den folgenden Datenbanken indexierte Studien wurden identifiziert: Pubmed/MEDLINE, Scopus, Web of Science, LILACS, LIVIVO, Proquest und Google Scholar.	Die wichtigste auditive Fähigkeit, die bei Personen mit ADHS häufig verändert wurde, war die zeitliche Verarbeitung, sowohl die Auflösung als auch die zeitliche Reihenfolge, die die Verwendung von Medikamenten begünstigte die Testleistung, und die meisten Studien zeigten ein niedriges oder moderates Risiko für Bias.
Duarte TB (2021) ADHS: Update von Studien, die bringen Diagnose und Therapie evidenzbasiert CAPES	Sammeln Sie wissenschaftliche Erkenntnisse zu Diagnose und Therapie zum Thema	Eine Überprüfung der Literatur, deren Informationen aus Datenbanken wie Medline, Pubmed, Cochrane, Scielo, UptoDate und Bireme gesammelt wurden, mit Schwerpunkt auf den letzten 12 Jahren (2009-2021).	Aktuelle Erkenntnisse deuten darauf hin, dass eine pharmakologische Behandlung in Verbindung mit dem psychosozialen Ansatz kurzfristig wirksamer ist, mit signifikanten Wirkungen in bis zu 2 Jahren. Es gibt jedoch nur wenige Studien mit qualitativ hochwertiger Evidenz, die den Konsum von Methylphenidat oder Amphetaminen



			langfristig analysieren.
Escarce AG (2020) Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung und Sprachstörungen MEDLINE	Überprüfung des Auftretens von Fällen mit ADHS-Diagnose oder -Verdacht in einer logopädischen Ambulanz eines Universitätsklinikums und des Auftretens von Veränderungen in der mündlichen Sprache, Schrift, auditiven Verarbeitung und phonologischen Bewusstheit in dieser Population.	Explorative Studie, durchgeführt in einer Speech-Language Pathology Assessment Ambulanz eines Universitätsklinikums	2016 wurden 14 Kinder mit Verdacht auf oder diagnostizierter Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung in die Ambulanz überwiesen. Die meisten zeigten unzureichende Ergebnisse bei den vereinfachten Bewertungen der auditiven Verarbeitung, der phonologischen Bewusstheit und des Lesens und Schreibens. Die vorliegende Studie zeigte Veränderungen in der auditiven Verarbeitung, der phonologischen Bewusstheit und den Lese- und Schreibaufgaben. Die Bedeutung neuer Studien mit robusteren Proben wird hervorgehoben, die darauf abzielen, die Auswirkungen dieser Veränderungen bei Patienten mit ADHS besser aufzuklären.
Moura LT (2019) Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung (ADHS) und pädagogische Praktiken Klassenzimmer MEDLINE	Überprüfung der pädagogischen Praktiken in der wissenschaftlichen Literatur, die von Lehrern von Schülern mit diagnostizierter Aufmerksamkeitsdefizit- Hyperaktivitätsstörung (ADHS) im Klassenzimmer angewendet werden sollten.	Systematische Überprüfung Literatur von	Nach Überprüfung der in der Forschung gefundenen Informationen wird der Schluss gezogen, dass die Schwierigkeiten von ADHS-Schülern im Unterrichtsprozess gemildert werden können, wenn die Schule diesen Schülern Methoden und Interventionen zulässt, die darauf abzielen, das Potenzial und die Kreativität von Schülern mit ADHS zu



			verbessern. Daher spielen Lehrer eine sehr wichtige Rolle im Lernprozess von Schülern mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung. Folglich müssen sie sich mehr und mehr Wissen über diese Störung aneignen, damit sie ihren eigenen Unterricht besser verwalten können, wenn sie mit den Schwierigkeiten dieser Schüler konfrontiert sind.
--	--	--	--

Quelle: Autor selbst (2022).

6. DISKUSSION

Laut Martins *et al.* (2020) ist die Rolle von Logopäden bei Menschen mit ADHS-Diagnose von größter Bedeutung, insbesondere durch ihre eigenen Methoden oder Programme, wie z Prozess in Bezug auf die Lesegeschwindigkeit, wodurch eine größere Effizienz des Textverständnisprozesses gewährleistet wird.

Machado-Nascimento; Kummer; Lemos (2016) stellt fest, dass unter den Forschungsergebnissen die Hauptprobleme im Zusammenhang mit Menschen mit ADHS Lesestörungen sind, weshalb mehr Forschung zur Leistung des Logopäden bei der Bewertung und Behandlung von Kindern mit diesen Störungen erforderlich ist.

Die wichtigste Hörfähigkeit, die bei Menschen mit ADHS-Diagnose Veränderungen erleidet, war die zeitliche Verarbeitung, sowohl in Bezug auf die Auflösung als auch auf die zeitliche Reihenfolge. Darüber hinaus begünstigt laut Silva und Assis (2021) der Drogenkonsum tendenziell die Testleistung, wobei die Forschung ein geringes oder moderates Risiko für Bias zeigt.



Jedoch laut Duarte *et al.* (2021), ist die medikamentöse Behandlung bei alleiniger Anwendung mit Unwirksamkeit ausgestattet, mit der Notwendigkeit einer multidisziplinären Nachsorge, die die Pflege in mehreren Bereichen umfasst, wobei der Schwerpunkt auf Psychopädagogik, Logopädie, Ergotherapie, Psychologie, Psychomotorik, Sportunterricht und pädiatrischer Neurologie liegt, in neben der Informationsvermittlung auch die Schulung der jeweiligen Erziehungsberechtigten und Angehörigen von Menschen mit ADHS und die Vorbereitung der Lehrkräfte auf die Arbeit in den Klassenzimmern.

Escarce; Machado-Nascimento; Lemos (2020) schreibt vor, dass in Fällen, in denen das Vorhandensein einer auditiven Verarbeitungsstörung im Zusammenhang mit ADHS bestätigt wird, die Sprachtherapie die Fähigkeit hat, die Wirkung von Medikamenten zu ergänzen, indem sie das Produktivitätsniveau von Patienten erhöht, bei denen diese Störung diagnostiziert wurde betrifft vor allem Kinder im schulpflichtigen Alter. Derselbe Autor stellt jedoch fest, dass selbst bei Kenntnis der Existenz von Veränderungen bei auditiven Verarbeitungsaufgaben, bei der phonologischen Bewusstheit und beim Lesen und Schreiben weitere Untersuchungen und folglich neue Proben erforderlich sind, um deren Auswirkungen aufzuklären Veränderungen aufgrund von ADHS.

Die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung basiert laut Moura und Silva (2019) auf drei Symptomen, mit Betonung auf: Impulsivität, Unaufmerksamkeit und Hyperaktivität, sowohl psychisch als auch physisch. Daher hat der Logopäde die Fähigkeit, das Verhalten von Menschen zu erkennen, so zu handeln, dass die Aufmerksamkeit des Kindes kontinuierlich verbessert wird, und hilft bei den Fähigkeiten zur mündlichen Kommunikation, die extrem beeinträchtigt sein können. Darüber hinaus kann ADHS weitere Störungen mit sich bringen, wie zum Beispiel das schriftliche und mündliche und schriftliche Lesen.

Silva und Carlino (2020) stellen jedoch fest, dass es unter den Forschern noch keinen Konsens über die Leistung der Logopädie bei Menschen mit ADHS gibt,



daher besteht seit den bis heute veröffentlichten Artikeln ein Bedarf an weiteren Studien zu diesem Thema sie bringen keine Einheitlichkeit über die Hauptveränderungen in dem Aspekt, der mit der Sprache verbunden ist.

In ähnlicher Weise haben Calixto *et al.* (2021), argumentiert, dass, da es sich bei diesem Thema um eine relativ neue Diskussion handelt, auf diese Weise eine auf Multidisziplinarität basierende Breite durch eine kritische Dimension des Lernens von Personen mit ADHS-Diagnose erforderlich ist.

7. SCHLUSSBETRACHTUNGEN

Angesichts des oben Gesagten und der Beantwortung der Leitfrage dieses Artikels, die darauf abzielte zu antworten: Wie kann Logopädie wirken, um die durch die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung verursachten Probleme zu reduzieren? Es wird geschlussfolgert, dass die Leistung von Logopäden bei Menschen mit der Diagnose ADHS wichtig ist, da durch ihre Methoden oder Programme, wie z. B. phonologische Remediation, Verbesserungen in der Leistung der phonologischen Verarbeitung erzielt werden und auf diese Weise die Lesegeschwindigkeit erhöht und a besseres Textverständnis.

Kurz gesagt, es ist möglich festzustellen, dass die auditive Verarbeitungsstörung direkt mit ADHS verbunden ist und, falls ratifiziert, die Sprachtherapie für die Ergänzung der Medikamente verantwortlich ist, wodurch das Produktivitätsniveau von Personen, bei denen diese Störung diagnostiziert wurde, erheblich gesteigert wird.

Dennoch konnte den Untersuchungen zufolge festgestellt werden, dass es unter den Wissenschaftlern noch keinen Konsens über die Hauptvorteile der Logopädie gibt, jedoch wird bereits einhellig angenommen, dass die Vorteile effektiver eintreten können, wenn multidisziplinär vorgegangen wird Team, bestehend aus Ärzten, Psychologen, Pädagogen und Logopäden.



VERWEISE

AMERICAN PSYCHIATRIC ASSOCIATION. **Manual Diagnóstico e Estatístico de Transtornos Mentais- DSM-5.** Tradução: Maria Inês Corrêa Nascimento. Porto Alegre: Artmed, 5º ed., 2014.

AXELSON, Valkira Trino; PENA, Perciliana. As funções executivas e o Transtorno de Déficit de Atenção e Hiperatividade (TDAH) na primeira infância. **Revista Psicologia, O portal dos Psicólogos**, 2015. Disponível em: https://www.psicologia.pt/artigos/ver_artigo_licenciatura.php?codigo=TL0381. Acesso: em 09 de junho de 2022.

BARINI, Nayara Salomão; HAGE, Simone Rocha De Vasconcellos. Vocabulário e compreensão verbal de escolares com Transtorno do Déficit de Atenção e Hiperatividade. **CoDAS**, v. 27, n. 5. p. 446-451, 2015. Disponível em: <https://doi.org/10.1590/2317-1782/20152015022>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

BRASIL. **Lei nº 6.965, de 9 de dezembro de 1981.** Dispõe sobre a regulamentação da profissão de Fonoaudiólogo, e determina outras providências. Presidência da República, 1981. Disponível em: http://www.planalto.gov.br/ccivil_03/leis/l6965.htm. Acesso em: 09 de junho de 2022.

CAPELLINI, Simone Aparecida. *et al.* Desempenho de escolares bons leitores, com dislexia e com transtorno do déficit de atenção e hiperatividade em nomeação automática rápida. **Rev. soc. bras. fonoaudiol.**, 12 (2), jun. 2007. Disponível em: <https://doi.org/10.1590/S1516-80342007000200008>. Acesso em: 15 de junho de 2022.

CALIXTO, Francisca Grazielle Costa; SOARES, Stela Lopes. Vasconcelos, Francisco Ullissis Paixão e. A aprendizagem e o transtorno do déficit de atenção e hiperatividade: uma análise da produção brasileira. **Revista Contexto & Educação**, 36(113), 74–84, 2021. Disponível em: DOI: <https://doi.org/10.21527/2179-1309.2021.113.74-84>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

DUARTE, Thaila Brandão. *et al.* TDAH: atualização dos estudos que trazem diagnóstico e terapêutica baseado em evidências. **Brazilian Journal of Surgery and Clinical Research – BJSCR**. Vol. 35, n. 2, pp. 66-72 (Jun - Ago 2021). Disponível em: https://www.mastereditora.com.br/periodico/20210711_102005.pdf. Acesso em: 09 de junho de 2022.



ESCARCE, Andreza Gonzales; MACHADO-NASCIMENTO, Narli; LEMOS, Stela Maris Aguiar. Transtorno de Déficit de Atenção e Hiperatividade e alterações fonoaudiológicas. **Distúrbios da Comunicação**, 32(3): 523-528, setembro, 2020. Disponível em: <https://doi.org/10.23925/2176-2724.2020v32i3p523-528>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

FREITAS, Infância Bones. **O uso de tecnologias móveis para auxiliar na aprendizagem de estudantes com discalculia**. Dissertação apresentada ao Mestrado Profissional em Informática na Educação do Instituto Federal de Ciência e Tecnologia do Rio Grande do Sul (IFRS) – campus Porto Alegre, 2020.

FREIRO, Liliane da Costa. **O aprender e o não aprender: outros olhares**. TCC (graduação) - Faculdade de Educação da Universidade de Brasília. Brasília: Universidade de Brasília, 2013.

FONTINELE, Francijane de Carvalho; SILVA, Maria Lucilene da. *Speech therapy intervention in patients with attention deficit hyperactivity disorder (ADHD): literature review*. **Research, Society and Development**, v. 10, n. 1, p. e19710111561, 2021. Disponível em: <https://rsdjurnal.org/index.php/rsd/article/view/11561>. Acesso em: 15 de junho de 2022.

MARTINS, Raquel Araujo. *et al.* Remediação fonológica em escolares com TDAH e dislexia. **CoDAS**, 32 (5), 2020. Disponível em: <https://doi.org/10.1590/2317-1782/20192019086>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

MENDES, Karina dal Sasso; SILVEIRA, Renata Cristina de Campos Pereira; GALVÃO, Cristina Maria. Revisão integrativa: método de pesquisa para a incorporação de evidências na saúde e na enfermagem. **Texto & Contexto – Enfermagem**, v. 17, n. 4, p. 758-764, dez. 2008. Disponível em: <http://dx.doi.org/10.1590/s0104-07072008000400018>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

MOURA, Luciana Teles; SILVA, Katiane Pedrosa Mirandola. O Transtorno de Déficit de Atenção e Hiperatividade (TDAH) e as práticas pedagógicas em sala de aula. **Revista Eletrônica Acervo Saúde**, n. 22, 2019. Disponível em: DOI <https://doi.org/10.25248/reas.e216.2019>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

MACHADO-NASCIMENTO, Nárlia; KÜMMER, Arthur Melo e; LEMOS, Stela Maris Aguiar. Alterações Fonoaudiológicas no Transtorno de Déficit de Atenção e Hiperatividade: revisão sistemática de literatura. **CoDAS**, 28 (6), dez. 2016. Disponível em: <https://doi.org/10.1590/2317-1782/20162015270>. Acesso em: 09 de junho de 2022.



RIBEIRO, Simone Pletz. TCC e as funções executivas em crianças com TDAH. **Revista Brasileira de Terapias Cognitivas**, vol. 12, n. 2, pp. 126-134, 2016. ISSN 1808-5687. Disponível em: <http://dx.doi.org/10.5935/1808-5687.20160019>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

ROHDE, Luis Augusto. *et al.* Transtorno de déficit de atenção/hiperatividade. **Braz. J. Psychiatry**, 22, dez. 2000. Disponível em: <https://doi.org/10.1590/S1516-44462000000600003>. Acesso em: 15 de junho de 2022.

SIGNOR, Rita de Cassia Fernandes. **O sentido do diagnóstico de transtorno de déficit de atenção e hiperatividade para a constituição do sujeito/aprendiz**. Tese apresentada ao programa de Pós-graduação em Linguística, da Universidade Federal de Santa Catarina, Florianópolis, 2013.

SILVA, Ueslane dos Santos da; CARLINO, Fabiana Cristina. Revisão de Literatura sobre o TDAH e alterações fonoaudiológicas no âmbito da linguagem. *In: II Congresso Sergipano Multidisciplinar: Abordagens em Saúde* – Lagarto - SE, 2020. Disponível em: <https://doity.com.br/anais/ii-congresso-sergipano-multidisciplinar-abordagens-em-saude-ii-cosemult/trabalho/153650>. Acesso em: 09 de junho de 2022.

SILVA, Daniela Polo Camargo da; ASSIS, Zandonaty Soares Teixeira de. **Ocorrência de alterações na avaliação do processamento auditivo central em indivíduos com transtorno do déficit de atenção com hiperatividade: uma revisão sistemática**. TCC (graduação) - Universidade Federal de Santa Catarina. Centro de Ciências da Saúde. Fonoaudiologia. Florianópolis, 2021.

SOUZA, Isadora de Lourdes Signorini. *et al.* Relações entre funções executivas e TDAH em crianças e adolescentes: uma revisão sistemática. **Revista da associação brasileira de psicopedagogia**, volume 38, edição 116, 2021. Disponível: DOI: 10.51207/2179-4057.20210023. Acesso em: 15 de junho de 2022.

SOUZA, Sara Cristina Magalhães Estrella Silva de. **Esclarecimento de pais e/ou responsáveis quanto ao tratamento fonoaudiológico realizado em crianças: Enfoque bioético**. TCC (graduação) - Universidade Federal de Santa Catarina. Centro de Ciências da Saúde. Fonoaudiologia, 2015.



MULTIDISCIPLINARY SCIENTIFIC JOURNAL

NÚCLEO DO
CONHECIMENTO

REVISTA CIENTÍFICA MULTIDISCIPLINAR NÚCLEO DO

CONHECIMENTO ISSN: 2448-0959

<https://www.nucleodoconhecimento.com.br>

Gesendet: Mai 2022.

Genehmigt: Juni 2022.

¹ Abschluss in Logopädie. ORCID: 0000-0002-5184-5519.